

## COVID-19 Schutzkonzept 10. Selo-Fachtagung 2020

Für die 10. Selo-Fachtagung vom 18. November 2020 wurde das vorliegende COVID-19 Schutzkonzept ausgearbeitet, dessen Umsetzung gewährleisten soll, dass alle Beteiligten einem minimalen Übertragungsrisiko ausgesetzt sind. Das Schutzkonzept wird laufend dem Rahmenschutzkonzept für öffentliche Veranstaltungen des BAG, den Richtlinien des Kantons Zug sowie der aktuellen Gefährdungssituation angepasst.

- ❖ Beschränkung der Besucherzahl auf 150 Personen.
- ❖ Erfassung der Personalien der Anwesenden Personen bei der Registrierung.
- ❖ Eingang und Ausgang werden separat gekennzeichnet.
- ❖ Schutzmasken und Desinfektionsmittel werden am Eingang bereitgestellt. Das Tragen von Schutzmasken während der Veranstaltung wird empfohlen.
- ❖ Der Sicherheitsabstand von 1.5m wird, wo immer möglich, eingehalten.
- ❖ Bei der Einlasskontrolle sowie in den Workshops gilt eine Maskenpflicht (ausser für Referierende).
- ❖ Personen, die sich krank fühlen oder krank sind, sollen von einem Besuch absehen.
- ❖ Wenn nach der Veranstaltung Besuchende positiv auf COVID-19 getestet werden, kann es zu einer Quarantäne kommen.

Aufgrund der aktuellen Lage gehen wir von einer regulären Durchführung vor Ort aus. Sollten sich Änderungen ergeben, wird ergänzend die Option einer Online-Übertragung geprüft.